

**Oeffentliche Wahlversammlung**  
**im Gasthof zur goldn. Krone in Oberneufkirch**  
**Sonntag, den 23. October,**

Nachmittags 3 Uhr.

Wahlrede des Reichstagscandidaten Herrn Fabrikant  
**Eduard Weigang aus Bauzen.**  
**Der Wahlverein**  
**der deutschen Fortschrittspartei.**

**Oeffentliche Wahlversammlung**  
**in Oberputzkau in Kadner's Restaurant**  
**Sonntag, den 23. October,**

Nachmittags 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

Wahlrede des Reichstagscandidaten Herrn Fabrikant  
**Eduard Weigang aus Bauzen.**  
**Der Wahlverein**  
**der deutschen Fortschrittspartei.**

Um dem agitatorischen Gerede der Gegenpartei den Boden zu entziehen, machen wir bekannt, daß Herr Rittergutsbesitzer Reich uns ermächtigt hat, in seinem Namen zu erklären, daß er bestimmt gegen das **Tabacksmonopol** stimmen wird.

**B a u z e n**, den 19. October 1881.

**Der conservative Wahlverein.**

**Reichstags-Wähler!**

Gastwirthe, Restaurateure und Brauer merkt Euch, welchem Candidat Ihr Eure Stimme gebt. Wollt Ihr neue Biersteuer, so wählet Theodor Reich, wollt Ihr diese nicht, so gebet

**Eduard Weigang**

Eure Stimmen.

**Wähler!**

Endlich hat sich Herr Reich seinen Wählern vorgestellt, dabei sprach derselbe viel von neuen Steuern. Wählen wir da nun einen Andern, der demselben entgegenstimmen wird, und dies ist

**Herr Fabrikant Eduard Weigang in Bauzen.**

Nur diesen wählen wir!

Mehrere Wähler.

**Herr Eduard Weigang**

wird aufgefordert, in unserem Orte noch einmal sein Wahlprogramm darzulegen. — Wir würden und gewiß viele Andere unsere Stimme lieber einem **gemäßigten Liberalen** als einem Reactionären geben.

**Mehrere Conservative.**

Herr Weigang in Bauzen ist von der Fortschrittspartei, welche von Berlin aus ihre Fäden bis in unsere Lausitz spinnt, als Candidat aufgestellt. Was diese Partei an den Gewerbetreibenden und an dem Landwirth verbrochen, kann man vielfach in Vorträgen hören und in div. Artikeln lesen, wähle man daher keinen Fortschrittler, sondern unsern treubewährten deutsch-conservativen

**Herrn Rittergutsbes. Reich auf Biebla.**

**Viele conservative Bürger hiesiger Stadt.**

Hiesige socialdemokratische Elemente rühmen sich, reich mit Mitteln ausgestattet zu sein, um für den liberalen Candidaten wirken zu können. Hat die Fortschrittspartei wirklich für Bischofswerda und Umgegend keine anderen Agitatoren für sich gewinnen können?

**Kenntzeichnet dies etwa die gute Sache der Fortschrittspartei?**

**Bratbering**

versendet in Postfässern von 36—38 Stüd 3,50 Rm. franco gegen Nachnahme, ferner frische Bäcklinge in Postlisten von 80 Stüd zu 3,50 Rm. franco gegen Nachnahme, sowie ff. Gelee-Kal 6,50 Brataal 6,00 in Postfässern franco gegen Nachnahme. Eröllin, Reg.-Bez. Straßburg.

(H 11805b)

Schmidt Junior.

**Feste Preise! Feste Preise!**

**Geschäfts-  
verlegung.**

Meine Verkaufsräume befinden sich von nun an in weit größerer Ausdehnung

**DRESDEN,**

**Altmarkt Nr. 18,**

Ecke Kreuzkirche,  
Parterre & I. Etage.

**Damen-Kleiderstoffen,  
Lamas, Flannels,  
Leinen- & Baumwoll-  
Waaren,**

**Damen-Mänteln,  
Jaquets etc.**

halte das größte Lager bei auffallend billigen Preisen.

Das neue Local ist geräumig und hell, sehr einladend. Mein Princip ist, mit geringem Nutzen großen Umsatz zu erzielen, jedoch um jeden meiner werthen Besucher gleich billig zu bedienen, so verkaufe ich zu festen Preisen, gewähre jedoch an der **Casse 3 % Rabatt.**

Aufträge nach außerhalb werden auf das Prompteste effectuirt, selbst bei dem kleinsten Betrag franco gesandt.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch in dem neuen Locale zu bewahren.

Hochachtungsvoll

**C. H. Wunderling,**  
Altmarkt Nr. 18,  
**Parterre & I. Etage.**  
Aufmerksame Coullante  
Bedienung. Bedienung.

Schutz- Das seit vielen Jahren berühmte ächte  
marke: Ringelhardt-Glückner'sche  
**Wund-Heil-  
und Zugpflaster\*)**  
deponirt.  
in Schachteln à 25 und 50 Pf., hauptsächlich  
empfohlen gegen alle äußerlichen Schäden,  
Sicht und Reissen etc., hat durch seine große  
Heilkraft Weltruf erlangt und liegen viele Hun-  
derte vielfach gerichtlich beglaubigte Zeugnisse  
in allen Apotheken aus.

\*) Vorrätzig in allen Apotheken.

**Der neue Vaterländische Kalender**

auch „Germania-Kalender“  
Preis 50 Pf., mit farbigem Bild und reich illustriert,  
in 60,000 Auflage, ist erschienen und in allen Buch-  
und Papierhandlungen, in allen Buchbinder-  
Geschäften und bei allen Colporteurs zu haben.

**Einen zuverlässigen Arbeiter,**  
welcher gleichzeitig Getreide einkauft, sucht  
für dauernde Beschäftigung sofort oder  
per 1. November

**B. Annath, Stadtgut,  
Bischofswerda.**